

Mannschaftskämpfe der Hessischen Landesklasse Südwest sowie der B-Klasse der Main-Taunus-Schachvereinigung

Liebe Schachfreunde,

am 28. September beginnen die neuen Mannschaftskämpfe. Bitte halten Sie sich die Termine möglichst frei, damit wir immer in bester Besetzung antreten können.

1. Runde am 28. 9.80	Sindlingen I - Flörsheim I Hofheim V - Sindlingen II	5:3
2. Runde am 19.10.80	Mörtenbach I - Sindlingen I Sindlingen II- Raunheim	4:4
3. Runde am 9.11.80	Sindlingen I - Bickenbach Flörsheim III- Sindlingen II	3:3
4. Runde am 30.11.80	Wiesbaden I - Sindlingen I Sindlingen II- Schwalbach IV	3:3
5. Runde am 14.12.80	Sindlingen I - Schwalbach I Groß-Gerau IV- Sindlingen II	6,5:1,5
6. Runde am 18. 1.81	König Nied I - Sindlingen I Sindlingen II- Groß-Gerau III	3:3
7. Runde am 15. 2.81	Sindlingen I - Kelkheim I Hattersheim I- Sindlingen II	3:3
8. Runde am 8. 3.81	Mombach I - Sindlingen I Sindlingen II- Eppstein II	5:3
9. Runde am 29. 3.81	Sindlingen I - Heppenheim I Sulzbach I - Sindlingen II	2,5:5,5

1/2
1/2
0
1
1
5

Unsere Mannschaften sind in folgender Aufstellung gemeldet:

15 56%

1. Mannschaft

Niebling
U. Bonnaire
Marx
Schwede
W. Rexroth
R. Bonnaire
Günther
Halm

2. Mannschaft

Andreas
N. Rexroth
Cl. Rexroth
Koch
Lenkat
E. D. Stenner
H. Stenner
Birneder

Selbstverständlich können alle anderen Spieler, für die ein Spielerpaß vorhanden ist, auch aufgestellt werden. Hier wird von Fall zu Fall überlegt werden müssen, je nach Tagesform etc.

Es ist also dieses Mal so, daß unsere Mannschaften immer getrennt spielen; hat die erste ein Heimspiel, dann muß die zweite reisen, und umgekehrt. Es ist also mehr als seither möglich, bei der anderen Mannschaft zu kiebitzen.

Nach meiner Meinung hat die erste Mannschaft, falls sie nicht mit zu viel Ersatz spielen muß, gute Chancen, das erste Landesklassenjahr ohne Abstieg zu überstehen. Meist wächst man ja mit seinem Gegner.

Die zweite Mannschaft ist so ausgeglichen, daß sie wohl als Favorit für den Aufstieg in die A-Klasse angesehen werden kann. Es wird Zeit, daß es mal wieder was zu Feiern gibt !

17. September 1980

Ed. Lippert